



## Informationen

**Klimatipp: Der Wärmepumpencheck**

Sie gilt als die Heizungstechnologie schlechthin, um die Wärmewende in Deutschland zu schaffen: die Wärmepumpe. Bis 2030 will die Bundesregierung sechs Millionen Wärmepumpen in deutschen Gebäuden verbaut sehen.

Was steckt hinter der Technologie? Mithilfe einer Wärmepumpe wird die Wärme genutzt, die im Erdreich, Grundwasser oder in der Luft vorhanden ist. Die Wärme wird also der Umwelt entzogen und mithilfe eines sogenannten Kältekreislaufs auf ein höheres Temperaturniveau gebracht. Der Kältekreislauf in der Wärmepumpe wird wiederum mit einem Kompressor betrieben. Und dieser benötigt Strom, um zu funktionieren. Somit können mit Wärmepumpen Gebäude geheizt und Warmwasser aufbereitet werden. Das Besondere: Wenn die Wärmepumpe effizient arbeitet, kann sie beispielsweise mit einer Kilowattstunde Strom gleich vier Kilowattstunden Wärme erzeugen.

Aber wie effizient kann die Wärmepumpe arbeiten, zum Beispiel in den eigenen vier Wänden? Eine erste Annäherung liefert der kostenlose Wärmepumpen-Check auf dem gemeinnützigen Portal [www.co2online.de](http://www.co2online.de).

**Job der Woche: IT-Mitarbeiter (m,w,d)**

Sie haben eine Ausbildung zum Fachinformatiker (m/w/d) Systemintegration oder eine gleichwertige Ausbildung oder in Theorie und Praxis nachgewiesene gleichwertige aktuelle Qualifikationen? Sie haben ein umfangreiches praktisches Wissen über die Administration von Netzwerken und Client-/Serversystemen unter MS Windows? Sie haben einen guten und aktuellen Überblick über viele Gebiete der Informationstechnologie? Sie verstehen sich selbst als Dienstleister und Teamplayer? Super, dann sollten Sie sich bei uns bewerben! Weitere Infos und die Möglichkeit: <https://www.mein-check-in.de/weinstadt/position-304188>.



Weitere Infos gibt es auch immer aktuell auf [www.weinstadt.de](http://www.weinstadt.de).

**IMPRESSUM**

V.i.S.d.P. OB Michael Scharmann, Marktplatz 1, 71384 Weinstadt, KW 09/2023, ☎(07151) 6930.

Fotos: C. Leihenseder, Pixabay, Stadt Weinstadt, F. Baghatouria, J. Beglau, C. Herwig, Warner Bros, K. Lucca

**Bürgerwerkstatt: „Ambulant betreute Wohngemeinschaften“**

Bei der vierten und letzten Bürgerwerkstatt zum Thema „Leben und Wohnen im Alter“ möchte die Stadt Weinstadt über Wohnformen für Menschen mit Pflege und Unterstützungsbedarf informieren.

Dabei stehen ambulant betreute Wohngemeinschaften im Vordergrund, die eine Alternative zum Pflegeheim darstellen können. Zu diesem Thema lädt die Stadt nun alle Interessierten am Dienstag, **14. März, von 17 bis 20 Uhr** in den Stiftskeller Beutelsbach, Stiftsstraße 32, ein.

Bei ambulant betreuten Wohngemeinschaften handelt es sich um eine Wohnform für Menschen, die im Alltag auf Assistenz- und Unterstützungsleistungen angewiesen sind. Sie ermöglichen Menschen mit Pflegebedarf ein Leben in Gemeinschaft bei gleichzeitiger Versorgungssicherheit und einem möglichst hohen Maß an Autonomie



und Individualität. Im Rahmen der Veranstaltung wird das Modell vorgestellt. Im Anschluss an den Vortrag findet eine Diskussion zum Thema statt. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an ältere Menschen als auch an jüngere, die sich bereits heute Gedanken über ihre Zukunft machen möchten.

Um eine vorherige Anmeldung unter (07151) 693-106 oder unter [soziales@weinstadt.de](mailto:soziales@weinstadt.de) wird gebeten. Für eine Bewirtung ist gesorgt.

**Wahl der Schöffen für 2024 bis 2028: Ehrenamtliche Richter gesucht**

Schöffe zu sein ist eine nicht nur spannende, sondern auch herausfordernde und vor allem verantwortungsvolle Tätigkeit. Denn Schöffen wirken als ehrenamtliche Richter in Strafsachen gegen Erwachsene mit. Für die kommende Amtsperiode von 2024 bis 2028 werden wieder Schöffen gesucht.

Die Wahl erfolgt im ersten Halbjahr 2023. Interessenten können sich bis Mittwoch, 3. Mai, bei der Stadtverwaltung Weinstadt bewerben. Formulare dazu gibt es unter [www.weinstadt.de/schoeffenwahl](http://www.weinstadt.de/schoeffenwahl). Dort finden sich auch weitere Informationen dazu, wer sich bewerben kann und welche Voraussetzungen es für eine Wahl gibt.

Nach dem Gerichtsverfassungsgesetz haben Gemeinden die Pflicht, eine Vorschlagsliste für Schöffen aufzustellen. Aus den bei der Stadt Weinstadt einge-

henden zulässigen Bewerbungen wird eine Liste erstellt, aus welcher der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung Personen auswählt, die dem Amtsgericht wiederum vorgeschlagen werden. Auf dieser Liste sollen alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigt werden.

**Wichtig:** Die Stadt Weinstadt muss dem Schöffenauswahlausschuss immer doppelt so viele Kandidaten vorschlagen wie zu wählen sind. Somit bleibt immer die Hälfte der Bewerber unberücksichtigt.

**Info:** Bei Fragen zum Verfahren oder dem Schöffenamts steht Julia Schock unter der Nummer (07151) 693-211 oder per E-Mail unter [j.schock@weinstadt.de](mailto:j.schock@weinstadt.de) zur Verfügung. Weitere Infos: [www.schoeffenwahl.de](http://www.schoeffenwahl.de) oder [www.weinstadt.de/schoeffenwahl](http://www.weinstadt.de/schoeffenwahl).

**Save the date: Termine für Bürgerrundgänge stehen fest**

Für 2023 plant die Stadt eine Wiederauflage der Bürgerrundgänge. Die Termine dafür stehen nun fest.

Die Bürgerrundgänge in Weinstadt sind ein voller Erfolg. „Das bürgernahe Format hat sich bewährt“, sagt OB Michael Scharmann. Deswegen wird es die Rundgänge jedes Jahr geben. Gemeinsam mit EBM Thomas Deißler wird OB Scharmann durch die Stadtteile gehen, informieren, was die Verwaltung plant und beschäftigt - und selbstverständlich zuhören, was die Weinstädter bewegt.

**Folgende Termine können vorgeplant werden:** 02., 16. und 23. Mai, 14. und 26. Juni jeweils von 17 bis 20 Uhr. Die Orte und Routen werden



rechtzeitig bekanntgegeben. Auch geht die Einwohnerversammlung im Jahr 2023 in die nächste Runde - und zwar am 22. September ab 18 Uhr in der Jahnhalle.

**Spendenaktion für Erdbebenopfer**

Das Schicksal der Menschen sowohl in der syrisch-türkischen Grenzregion als auch in der Ukraine bewegt die Menschen in Weinstadt. So gibt es auch diese Woche eine Spendenaktion.

Der Internationale Kochtreff und der Internationale Stricktreff verkaufen am **Donnerstag, 2. März, von 8.30 bis 12.30 Uhr** an der Freitreppe

vor dem Beutelsbacher Rathaus selbstgemachte Spezialitäten und Handarbeitserzeugnisse und sammeln gleichzeitig Spenden. Die Einnahmen werden vollumfänglich an die Erdbebenopfer in der Türkei und in Syrien gespendet. Empfänger ist der Rote Halbmond. Gleichzeitig bitten die Organisatoren um Geldspenden für die Opfer in der Türkei und Syrien.

**Stücklesbesitzer aufgepasst: Zäune und Einfriedungen im Außenbereich nicht erlaubt**

Die Stadtverwaltung weist aus aktuellem Anlass darauf hin, dass Zäune und andere Einfriedungen im Außenbereich grundsätzlich nicht erlaubt sind.

Bei der Erneuerung eines bestandsgeschützten Zauns - erstellt vor 1965 - entfällt dieser Schutz, sobald etwa ein Drittel ausgebessert wurde. Dann wird der Zaun illegal und muss ab-

gebaut werden. Auch die Pflanzung von Thuja- oder Kirschlorbeerhecken ist aus naturschutzrechtlicher Sicht unzulässig und ist daher im Außenbereich generell nicht erlaubt.

Selbst Gartenhütten sind oftmals verboten und unterliegen zum Beispiel in Landschaftsschutz- oder Überschwemmungsgebieten speziellen Rechten. Sofern sie sich in die Landschaft einfügen, (nicht bei Äckern oder Wiesen) können Stücklesbesitzer eine Genehmigung für Geschirrhütten ohne Fenster mit einer Gesamtkubatur von bis zu 15/20 Kubikmetern einholen, falls die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Infos gibt es unter (07151) 693-204.



## Informationen

**Jahresendabrechnung Wasser-/ Abwassergebühren 2022**

Die Stadtwerke Weinstadt weisen darauf hin, dass zum Freitag, 10. März, die Zahlung der Endabrechnung für die Wasser-/Abwassergebühren für 2022 fällig wird. Die erste Teilzahlung für das neue Jahr wird zum 30. März fällig. Weitere Informationen können dem Gebührenbescheid entnommen werden, der in den nächsten Tagen zugestellt wird.

**Sanierungsarbeiten in Endersbach**

In der Staffelstraße und in der Wielandstraße in Endersbach werden die vorhandenen Versorgungsleitungen saniert und die Nahwärmeversorgung bis voraussichtlich Ende Mai ausgebaut. Ab Mitte März beginnen die Bauarbeiten zur Auswechslung der Trinkwasser- und Gasleitung sowie die Neuverlegung der Fernwärme. Am Ende erhält die Staffelstraße eine neue Straßendecke. Im Baufeld kann die Zufahrt zu einzelnen Gebäuden teilweise erschwert oder aber auch einige Tage nicht möglich sein. Gebäude im Bereich der Baustelle können im Zuge der Baumaßnahme bei Interesse ans Nahwärmenetz angeschlossen werden. Das vorgesehene Baufeld erstreckt sich von der Einmündung Bahnhofstraße bis zur Einmündung Beibionstraße.



## Sperrungen

**Beutelsbach:** Schnaiterstraße 10-14 bis 17.3.; Beutelsbacher Straße/Justinus-Kerner-Straße/Pestalozzistraße in mehreren Bauabschnitten bis 28.4.; Grüne Mitte Weg entlang Schweizerbach bis 1.5.; **Endersbach:** Belbachweg 9 am 2.3.; Stettener Str., Waiblinger Str., Grazeistr. in mehreren Abschnitten bis Juni 2023; **Großheppach:** Körbergässle bis 24.03.; Verbindungsweg zwischen In den Hauern und Wartbühlstraße bis 31.3.; Klingenstr. zwischen Großmultenstr. und Mühlhauser Str. bis 28.3.; Buocher Weg 17-27 bis 24.3.; **Strümpfelbach:** Hintere Straße 15 bis 10.03.; Im Vogelsang/Spechtweg in mehreren Abschnitten bis 31.3.; Landwirtschaftlicher Weg beim Baufeld Hochwasserrückhaltebecken Schachen bis 1.4.; Kelterstraße und im Hohen Rain bis 10.3.; **Schnait:** Haldenstraße 21 bis 10.03.;

## Haus der Jugendarbeit

**Montag:** 16-20 Uhr Jugendcafé ab 12 Jahren;  
**Dienstag:** 16-20 Uhr Jugendcafé;  
**Mittwoch:** 15-18 Uhr Kidsclub (6-12 Jahren);  
**Donnerstag:** 16-20 Uhr Jugendcafé;  
**Freitag:** 16-21 Uhr Jugendcafé;  
**Kontakt:** ☎0160/3857762 oder [hausderjugendarbeit@weinstadt.de](mailto:hausderjugendarbeit@weinstadt.de)